

KULTURHISTORISCHES MUSEUM SCHLOSS MERSEBURG

Landkreis Saalekreis • Domplatz 9 • 06217 Merseburg
Telefon: (03461) 40 13 18 • Telefax: (03461) 40 20 06
museum.schloss.merseburg@saalekreis.de • www.saalekreis.de

Öffnungszeiten

März bis Oktober: 9 bis 18 Uhr • Einlass bis 17.30 Uhr
November bis Februar: 10 bis 16 Uhr • Einlass bis 15.30 Uhr

Eintrittspreise

normal: 3,50 € • ermäßigt: 2,00 €
Kombikarte Museum und Dom: 9,00 € • ermäßigt: 5,50 €
Schulklassen pro Person: 1,00 € • Kinder unter 6 Jahren: Eintritt frei



Schloss Merseburg

FÖRDERKREIS MUSEUM SCHLOSS MERSEBURG E. V.

Der Förderkreis Museum Schloss Merseburg, 1997 gegründet, setzt sich für die Arbeit des Kulturhistorischen Museums und die Denkmalpflege am Merseburger Schloss ein. Insbesondere ermöglicht er die museumspädagogische Arbeit sowie den Ankauf und die Restaurierung von Exponaten.

Zurzeit engagieren sich hier etwa 50 Mitglieder, die vom Museum wiederum zu Ausstellungseröffnungen, Vorträgen und Exkursionen sowie anderen Veranstaltungen eingeladen werden – die Jahreskarte für den Museumsbesuch inklusive.

Informationen ☎ (03461) 40 13 18

Herausgeber: Landkreis Saalekreis
Grafik: Jörg Wachtel, Brachwitz/Saale • Titel: Schülerarbeiten zum Projekt «Renaissancedecken»
Abbildungen: Sönke Petersen, Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg • Jörg Wachtel • Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg • Lisa/Maike Glöckner, Halle/Saale • Gesamtherstellung: Druckerei Berthold, Halle/Saale



Denkmal für die in Merseburg verstorbenen Kriegsgefangenen auf dem Stadtfriedhof • Sommer 1916
Foto: Maximilian Herrfurth, Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg

DAUERAUSSTELLUNGEN

Ur- und Frühgeschichte der Region Merseburg
Die mittelalterliche Pfalz, Bistums- und Stadtgeschichte
Das Merseburger Renaissanceschloss (1605–1608)
Merseburger Herzogszeit (1657–1738)
Merseburg im 19. Jahrhundert

SONDERAUSSTELLUNGEN

25. November 2017 bis 28. Januar 2018
«Charles Vetter – Ein Stimmungsmaler zwischen Merseburg und München»

17. Februar bis 8. April 2018
«Heimat im Krieg 1914/18 – Spurensuche in Sachsen-Anhalt»

28. April bis 29. Juli 2018
«generell frisch»
Neuzugänge des Berufsverbandes Bildender Künstler Sachsen-Anhalt

17. Februar bis 8. April 2018
«Heimat im Krieg 1914/18 – Spurensuche in Sachsen-Anhalt»

18. August bis 11. November 2018
«Merseburg im Ersten Weltkrieg. Einwohner – Soldaten – Kriegsgefangene»

1. Dezember 2018 bis Februar 2019
«Kunsth Handwerk aus Mitteldeutschland»

ANGEBOTE FÜR JUNG UND ALT 2018

Winterferienprogramm für Schüler

Dienstag • 6. Februar 2018 • 10 bis 12 Uhr
Donnerstag • 8. Februar 2018 • 10 bis 12 Uhr
Renaissancedecken nach eigenem Geschmack – Gestaltung von Holzplatten mit Musterschablonen
Kosten: 3,00 € pro Person zuzüglich 2,00 € Materialkosten

Familienprogramm in den Osterferien

Dienstag • 27. März 2018 • 10 bis 12 Uhr
Donnerstag • 29. März 2018 • 10 bis 12 Uhr
Schmuck-Eier marmorieren
Kosten: 3,00 € pro Person

Merseburger Museumsnacht

gemeinsam mit anderen Merseburger Museen, dem Dom und Galerien
Samstag • 21. April 2018 • 17 bis 23 Uhr
Museum erleben bei Kulinarischem und «Musik im Schloss» mit dem Duo «Salon Pernod», Halle/Saale
Gesamtkarte: 6,00 € • Vorverkauf 5,00 €

Internationaler Museumstag – Tag der offenen Tür

Sonntag • 13. Mai 2018 • 9 bis 18 Uhr
14 Uhr Führung «Königspfalz – Bischofsschloss – Herzogsresidenz»
Ein Rundgang durch das Merseburger Schloss und das Kulturhistorische Museum
15.30 Uhr Führung «Das Merseburger Schloss – eine sächsische Herzogsresidenz»
Eintritt in das Kulturhistorische Museum und zu den Führungen frei

Sommerferienprogramm für Schüler und Familien

Dienstag • 17. Juli 2017 • 10 bis 12 Uhr
Donnerstag • 19. Juli 2017 • 10 bis 12 Uhr
Tinte, Feder, Pergament – Bischof Thietmars Chronik und die karolingische Minuskelschrift. Schreibwerkstatt im Museum
Kosten: 3,00 € pro Person

Herbstferienprogramm für Schüler und Familien

Dienstag • 9. Oktober 2017 • 10 bis 12 Uhr
Donnerstag • 11. Oktober 2017 • 10 bis 12 Uhr
Schmuck aus Glasperlen selbstgemacht
Kosten: 3,00 € pro Person zuzüglich 2,00 € Materialkosten

Puppentheater in der Hofstube

Samstag • 1. Dezember 2018 • 15.30 Uhr
Kasper als Doktor
Mittwoch • 19. Dezember 2018 • 15.30 Uhr
Kasper baut ein Haus
LARIFARI – Original Kunstfiguren- und Caspertheater
Frieder Simon, Halle/Saale
Eintritt: 7,00 € • Kinder bis elf Jahre 3,00 €



KULTURHISTORISCHES MUSEUM SCHLOSS MERSEBURG



2018 MUSEUM ERLEBEN:
SCHÜLERPROJEKTE
ANGEBOTE FÜR JUNG UND ALT

KINDER IM KULTURHISTORISCHEN MUSEUM SCHLOSS MERSEBURG

Museum erleben

Die pädagogischen Angebote des Kulturhistorischen Museums Schloss Merseburg führen unser junges Publikum auf anschauliche und spielerische Weise durch Geschichte, Kunst und Kultur der Region. Durch genaues Betrachten und Beschreiben, Ausprobieren und eigenes kreatives Tun unter fachlicher Anleitung und im Gespräch mit Gleichaltrigen erfahren die Teilnehmer Wissenswertes zur Schloss-, Stadt- und Regionalgeschichte sowie zu den abwechslungsreichen Themen der Sonderausstellungen.

Das Museum als Lernort außerhalb der Schule bietet Erziehern und Lehrern mit Schülerprojekten und Führungen vielfältige Möglichkeiten, den Unterricht zu bereichern. Darüber hinaus empfiehlt sich das Museum für eine sinnvolle Freizeitgestaltung im Rahmen von Ferienspielen und Kursen für Kreative.



Schülerprojekt «Barocke Pracht im herzoglichen Schloss»

Schülerprojekte

Die museumspädagogischen Projekte für Schulklassen sind ganzjährig buchbar. Sie dauern meistens zwei Zeitstunden. Projekttag und -wochen sind möglich, ebenso die Durchführung oder Koordination mehrerer zeitgleicher Projekte. Thema, Ziel, Methodik und Termine werden individuell festgelegt. Grundsätzlich können Gruppen mit bis zu etwa 24 Teilnehmern betreut werden (Ausnahmen: Projekte 7 und 8). Eine eventuell parallel zu betreuende Gruppe erlebt einen Schlossrundgang oder ein anderes Thema nach Absprache. Gruppenarbeit ist altersabhängig bzw. nur in dem Umfang möglich, wie – außer dem einem oder zwei Museumsmitarbeitern – Lehrer/Erzieher die Schüler begleiten können.

Kosten: 1,00 € je Schüler und Zeitstunde
zuzüglich 1,00 € je Person Museumseintritt • zwei Begleitpersonen frei
zuzüglich Materialkosten (je nach Projekt) wie angegeben

SCHÜLERPROJEKTE 2018

1. Vom Leben in der Steinzeit

Im Rahmen einer Führung durch die ur- und frühgeschichtliche Abteilung des Museums mit dem Schwerpunkt Alt- bis Jungsteinzeit dürfen die Schüler auch einige aussagekräftige Gegenstände aus der archäologischen Sammlung in die Hand nehmen. Anschließend werden einzelne Exponate mit tonähnlichem Material nachgestaltet, u. a. steinzeitlicher Schmuck oder Gefäßverzierungen.

Dauer: ca. 2 Stunden • empfohlen für die 2. bis 6. Klasse



Schülerprojekt «scriptorium merseburgense – Die mittelalterliche Schreibstube»

2. Feder, Tinte, Pergament – Bischof Thietmars Chronik und die karolingische Minuskelschrift

In der dem «scriptorium merseburgense» nachempfundenen Schreibwerkstatt des Museums erlernen die Schüler am Beispiel der berühmten Chronik des Merseburger Bischofs Thietmar (1012–1018) die Grundzüge der karolingischen Minuskelschrift, der Vorgängerin der heutigen Schrift. Außerdem werden ottonische Herrscherurkunden erläutert und nachgebildet.

Dauer: ca. 2 Stunden • empfohlen ab der 3. Klasse
maximal 24 Teilnehmer je Gruppe

3. «Der Merseburger Rabe» und andere Sagen aus dem Merseburger Land

Bei einem Spaziergang über den Schlossberg hören die Schüler bekannte regionale Sagen, die an den vermuteten Orten des Geschehens nachgespielt und später im museumspädagogischen Raum als Bildergeschichten gestaltet werden.

Dauer: ca. 2 Stunden • empfohlen für die 1. bis 7. Klasse

4. Klotzen mit Klötzen – Wir bauen ein Bischofsschloss

Nach einem Rundgang durch das Schlossareal bauen wir gemeinsam mit Holz- oder Ankerbausteinen Schlösser, die dem Bischof Thilo gefallen haben könnten.

Dauer: ca. 2 Stunden • empfohlen bis zur 2. Klasse

5. «Baumoden» eines Schlosses – Der Baugeschichte auf der Spur

Geleitet von Plaudereien und Instruktionen des Merseburger Raben (Mp3-Player) erarbeiten sich die Schüler gruppenweise mit Erkundungsbögen eigenständig die unterschiedlichen Bauphasen des Merseburger Schlosses. Nach Absprache können die Stilepochen Spätgotik, Renaissance und Barock auch einzeln behandelt werden. Gemeinsam wird danach am interaktiven Schlossmodell die Baugeschichte rekapituliert. Zur anschließenden praktischen Vertiefung kann zwischen zwei Modulen gewählt werden:

«Ein Wappen für den Bischof»

Reliefgestaltung mit Sculpture-Block-Platten
zusätzliche Materialkosten 2,00 €

«Renaissancedecken»

Farbige Gestaltung von Holzplatten mit Musterschablonen
zusätzliche Materialkosten 2,00 €

Dauer: ca. 4 Stunden • empfohlen für die 5. bis 10. Klasse

Entwickelt vom Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA)
Materialien unter: www.bildung-lsa.de/themen/auserschulische_lernorte/lernort_museum.html



Schülerprojekt «Barocke Pracht im herzoglichen Schloss»

6. Den Merseburger Bischofswappen auf der Spur

Am Schloss erzählen über zwanzig Wappen Geschichte. Nach einer Einführung in die Wappenkunde und einer Entdeckungsreise im Schlossareal werden – wie im Mittelalter – Kaseinfarben mit Quark selbst hergestellt und damit Wappenschilder oder Fahnen gestaltet.

Dauer: ca. 2 Stunden • empfohlen für die 1. bis 7. Klasse

keine zusätzlichen Materialkosten
alternativ: Herstellung eines Bischofswappenreliefs aus Sculpture-Block-Platten für die 5. bis 10. Klasse
zusätzliche Materialkosten 2,00 €

7. Ein Becher für Thilo –

Wir modellieren Gefäße nach 500 Jahre alten Vorbildern

unter Anleitung der Töpferin Sabine Winkler aus Lössen

Dauer: ca. 2 Stunden • empfohlen für die 1. bis 7. Klasse

maximal 12 Teilnehmer je Gruppe • zusätzliche Materialkosten 7,00 € für Brand, Glasurbrand und Transporte

8. Papier für Bischof Thilo –

Wir schöpfen Papier mit besonderen Wasserzeichen

Papier – in China erfunden und über Spanien auch nach Deutschland gelangt – wurde in Merseburg seit den 1470er Jahren hergestellt. Wir beschäftigen uns mit den Wasserzeichen, Kennzeichen der Papiermühlen, und stellen mit Hilfe von speziellen Schöpfsieben selbst Papierbögen her. (Mit freundlicher Unterstützung der honymus-Stiftung Halle-Merseburg)

Dauer: 1 oder 2 Stunden • empfohlen für die 1. bis 10. Klasse

maximal 12 Teilnehmer je Gruppe



Schülerprojekt «Barocke Pracht im herzoglichen Schloss»

9. Barocke Pracht im herzoglichen Schloss

Nach einer gemeinsamen Annäherung an das Thema «Barockschloss Merseburg» mit Hilfe des Schlossmodells tauchen die Schüler in das herzogliche Tafelzeremoniell ein (ca. 8 bis 10 Schüler), gestalten einen Schlossgarten nach barocken Prinzipien (maximal 9 Schüler) oder lernen das berühmte Merseburger Spiegelkabinett kennen (maximal 6 Schüler). Dabei helfen Hörstationen, Erkundungsbögen, Requisiten und Laptops mit Spezialsoftware. Danach stellen sich die Gruppen ihre Ergebnisse gegenseitig vor.

In der Dauerausstellung ordnen die Schüler die wichtigsten aus dem Barock erhaltenen Museumsexponate den Merseburger Herzogsparen zu (auch im Rahmen einer vierten Schülergruppe «Schüler führen Schüler» mit maximal 3 Schülern möglich).

Dauer: ca. 2 Stunden • empfohlen für die 5. bis 10. Klasse

Entwickelt vom Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA)
Materialien unter: www.bildung-lsa.de/themen/auserschulische_lernorte/lernort_museum.html

Änderungen vorbehalten!

Weitere Veranstaltungen siehe: www.saalekreis.de